

C.A.R.M.E.N. e.V. - Centrales Agrar- Rohstoff- Marketing- und Entwicklungs-Netzwerk e.V.

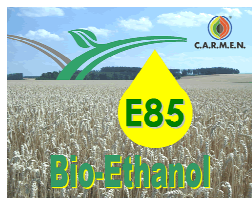
C.A.R.M.E.N. e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit über 65 Mitgliedern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung und seit seiner Gründung am 6. Juli 1992 die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe. In dieser Zeit hat der Verein durch Initiierung und Betreuung von Projekten maßgeblich dazu beigetragen, dass heimische Rohstoffe in vielen Produkten des täglichen Lebens zu finden sind.



C.A.R.M.E.N. e.V. protegiert die Entwicklung von ökologisch und ökonomisch attraktiven und wettbewerbsfähigen Techniken zur Nutzung Nachwachsender Rohstoffe wie beispielsweise Holz, Raps, Getreide oder Sonnenblumen. Dazu bündelt der Verein Initiativen, koordiniert und betreut Projekte, sammelt und wertet Informationen aus und berät Unternehmen und Privatpersonen.

Im Rahmen der Messe „Klimafreundlich mobil in der Region“ wird die Bio-Ethanol-Initiative Chiemgau-Inn-Salzach vorgestellt:

Bio-Ethanol-Initiative Chiemgau-Inn-Salzach



Aus Kartoffel, Zuckerrübe und Weizen lässt sich über die alkoholische Gärung und anschließende Destillation Alkohol erzeugen. Was in Brasilien, den USA und Schweden bereits Stand der Technik ist, stellt sich zunehmend auch für Autofahrer in Deutschland als Alternative heraus: Bio-Ethanol, gewonnen aus stärke- oder zuckerhaltigen Rohstoffen als Kraftstoff für Benzinmotoren. Bio-Ethanol verbrennt sauber und ist zudem biologisch abbaubar.

Ein Treibstoff für die Region

Die Rohstoffe zur Produktion von Bio-Ethanol wie Getreide stammen aus der Landwirtschaft. In Deutschland existieren bereits einige Produktionsanlagen. Auch im Chiemgau entwickeln sich bereits Projektideen zu Herstellung von Bio-Ethanol. Sie unterstützen also in jedem Fall den ländlichen Raum. Die Initiative soll die Markteinführung von E85 in der Region Chiemgau vorantreiben.

Ziel ist die Einrichtung von mindestens zwei E85 Tankstellen in der Region sowie gleichzeitig der Aufbau eines Fuhrparks von E85-Fahrzeugen, um die Tankstellen wirtschaftlich betreiben zu können. Zusätzlich sollen weitere Anwendungsbereiche für E85 gefunden werden wie z. B. Motorroller, Rasenmäher oder Motorboote. Bei der Markteinführung von E85 in der Region Chiemgau-Inn-Salzach sollen regionale Strukturen genutzt und gestärkt werden. So sollen Werkstätten, Fahrzeughändler und Mineralölhändler beim Aufbau einer Fahrzeugflotte und eines Tankstellennetzes eingebunden werden. Das Modell- und Demonstrationsvorhaben läuft bis Ende 2007 im Rahmen von "Regionen Aktiv - Land gestaltet Zukunft" und wird durch das Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert.

Weitere Informationen zur Förderung im Rahmen der Bio-Ethanol-Initiative Chiemgau-Inn-Salzach finden sie unter www.carmen-ev.de

Projektpartner

Region aktiv Chiemgau Inn Salzach e.V.

Ebererstraße 5

84503 Altötting

Tel.: 08671/928829

Fax: 08671/929166

Email: willkommen@region-aktiv-chiemgau-inn-salzach.de



Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft

C.A.R.M.E.N. e.V.
Schulgasse 18
94315 Straubing
Tel.: 09421/960-300
E-Mail: contact@carmen-ev.de